

Miro Gavrans Biographie

MIRO GAVRAN ist ein zeitgenössischer kroatischer Autor, der 1961 in einer Lehrerfamilie im slawonischen Dorf Gornja Trnava in der Nähe von Nova Gradiška geboren wurde. Seine Werke wurden bislang in 40 Sprachen übersetzt, seine Bücher wurden in 200 Editionen im In- und Ausland veröffentlicht. Zu seinen Dramen und Komödien gab es inzwischen über 300 Premieren weltweit vor mehr als drei Millionen Zuschauern.

Er ist der einzige lebende Autor in Europa, dem ein Theaterfestival außerhalb seines Geburtslandes gewidmet ist, auf dem - unter dem Namen GAVRANFEST - ausschließlich Aufführungen seiner Texte gespielt werden, und zwar seit 2003 in der Slowakei bzw. seit 2013 in Polen (Krakau) sowie ab 2016 in Prag.

Gavran ist der meist aufgeführte kroatische Dramatiker inner- und außerhalb Kroatiens in den letzten zwanzig Jahren.

Debütiert hat er 1983 mit dem Drama KREONS ANTIGONE in Zagreb, in dem er sich auf künstlerisch aussagekräftige Weise über politische Manipulation geäußert hat. Drei Jahre später hat er mit dem Drama DIE NACHT DER GÖTTER das Verhältnis zwischen dem Künstler und der Staatsmacht in einem totalitären System thematisiert. Im Anschluss daran entsteht ein Dramenzyklus, dessen wichtigstes Thema das Verhältnis von Mann und Frau wird. Dabei kreierte er eine Anzahl von komplexen Frauentypen. Seine Heldinnen zeichnen sich gleichzeitig durch Stärke, aber auch durch Emotionalität aus. Bislang hat er an die fünfzig Dramentexte geschrieben: TOD EINES SCHAUSPIELERS, ALLES BER FRAUEN, ALLES ÜBER MÄNNER, KÖNIGE UND KNECHTE, DAS GEHEIMNIS DES GEORGE WASHINGTON, WIE MAN DEN PRÄSIDENTEN UMBRINGT, SHAKESPEARE UND ELISABETH, VERGISS HOLLYWOOD, LACHEN VERBOTEN, DAS GEHEIMNIS DER GRETA GARBO, DAS FRÖHLICHE QUARTETT, ES WIRD ALLES GUT, NEUER EHEMANN GESUCHT, PARALLELWELTEN, NORA HEUTE, HOTEL BABYLON, DIE VERRÜCKTESTE SHOW DER WELT, DER MANN MEINER FRAU, DER PATIENT DES DR. FREUD, PAARE, OTHELLO VON DER INSEL SUSAK, DIE PUPPE, EISCREME, BIER, DAS TRAUMHAUS...

Die Premieren seiner Stücke fanden rund um den Globus statt: Rotterdam, Washington, Moskau, Rio de Janeiro, Paris, Buenos Aires, Waterford, New York, Mumbai, Bratislava, Prag, Ljubljana, Sarajevo, Krakau, Belgrad, Budapest, Athen, Sao Paolo, Podgorica, Augsburg, Wien, Sofia, Antwerpen, Los Angeles, Vilnius, Riga, Rom, Hyderabad, Maribor, Bautzen, Novi Sad, Priština, Mostar, Brünn, Warschau, Nowosibirsk, Bangalore, Trnava, Zagreb, Tallin, Tel Aviv, Bukarest...

Aus seiner Feder stammen zehn Romane: DER VERGESSENE SOHN, WIE WIR UNS DIE BEINE BRACHEN, KLARA, MARGITA ODER DIE REISE IN EIN VERGANGENES LEBEN, JUDITH, DER TÄUFER, PONTIUS PILATUS, DER EINZIGE ZEUGE DER SCHÖNHEIT, KAFKAS FREUND sowie EINIGE VÖGEL UND EIN HIMMEL, zudem eine Kurzgeschichtensammlung mit dem Titel KLEINE UNGEWÖHNLICHE LEUTE.

In den frühen Prosawerken beschreibt er das Leben in der kroatischen Provinz, wobei er die kleinen Leute als eigentümliche Antihelden darstellt, die auch dann ein positives

Verhältnis zum Leben behalten, wenn sie mit Ungerechtigkeit und mit großen Schwierigkeiten konfrontiert werden. Am besten kann man das am Roman DER VERGESSENE SOHN aus dem Jahr 1989 sehen, dessen Held ein leicht geistig behinderter Zwanzigjähriger ist.

Mit vierzig Jahren beginnt er, psychologisch-existentielle Romane zu schreiben, in der Weise von der Bibel inspiriert, dass er die biblischen Helden der Sensibilität der modernen Leser annähert, sodass ihn sowohl Gläubige als auch Atheisten lesen, wobei in diesen Romanen universelle humane Botschaften vorzufinden sind. Seine Romane werden an allen Ecken der Welt herausgegeben: Peking, Wien, St. Petersburg, Oslo, Istanbul, Paris, Prag, Bratislava, Sofia, Santiago de Chile, Ljubljana, Amsterdam...

Mit viel Humor und Emotionen hat er zehn Kinder- und Jugendbücher verfasst: ALLES MÖGLICHE IN MEINEM KOPF, WIE PAPA MAMA EROBERT HAT, VERLIEBT ÜBER BEIDE OHREN, GLÜCKLICHE TAGE, DER ABSCHIEDSBRIEF, THEATERSTÜCKE MIT KOPF UND SCHWANZ, VERSUCHE ZU VERGESSEN, THEATERSTÜCKE FÜR KINDER, DIE LEHRERIN MEINER TRÄUME und EIN UNVERGESSLICHER SOMMER.

Gavran hat mehr als zwanzig Literatur- und Theaterpreise in Kroatien und im Ausland erhalten, darunter auch den CENTRAL EUROPEAN TIME – Preis (Budapest, 1999), der den besten mitteleuropäischen Autoren für ihr Gesamtopus verliehen wird, sowie 2003 den Preis EUROPÄISCHER KREIS für die Affirmation von europäischen Werten in seinen Texten.

Er ist zweifacher Preisträger des Kurzgeschichtenwettbewerbs der Zagreber Tageszeitung „Večernji list“, und zwar mit den Texten „*Mein guter Vater*“ und „*Die Bärenrettung*“.

Zudem hat er vier Mal den „Marin Držić“-Preis des Kroatischen Kulturministeriums für die Texte „*Tod eines Schauspielers*“, „*Lachen verboten*“, „*Nora heute*“ und „*Die verrückteste Show der Welt*“ gewonnen.

Für den Roman „*Kafkas Freund*“ erhielt er den Preis der Kroatischen Akademie für Wissenschaft und Kunst.

Sein Roman „*Der vergessene Sohn*“ wurde 2002 in die Baseler IBBY Honour List aufgenommen und für den Roman „*Die Lehrerin meiner Träume*“ erhielt er 2007 den Sonderpreis auf dem Internationalen Buchfestival in Sofia, Bulgarien.

Für die Kinderbücher „*Glückliche Tage*“ und „*Ein unvergesslicher Sommer*“ bekam er den „Mato Lovrak“-Preis bzw. den „Ivana Brlić Mažuranić“-Preis für „*Alles Mögliche in meinem Kopf*“.

Er hat auch Drehbücher für die Fernsehspiele „*Opa und Oma lassen sich scheiden*“ und „*Lachen verboten*“ geschrieben. In Vilnius, Litauen, wurde nach seiner Komödie „*Pantoffelhelden*“ 2013 der Film „*Wie stiehlt man eine Frau*“ in litauischer Sprache gedreht, der im ersten Jahr in den Kinos Litauens mehr als einhundert tausend Zuschauer hatte.

Gavran hat auch drei Libretti für Musicals geschrieben „*Patienten*“, „*Byron*“ und „*Der Riese von Motovun*“ sowie eines für eine Oper „*Könige und Knechte*“.

An der Zagreber Akademie für Theater, Film und Fernsehen hat er sein Diplom abgelegt und anschließend am Theater ITD ebendort als Dramaturg und Theaterregisseur gearbeitet. Seit 1993 lebt und arbeitet er als professioneller Schriftsteller. Seine Theater- und Prosatexte

tauchen in zahlreichen Anthologien und Chrestomathien im In- und Ausland auf, sein Werk wird an mehreren Universitäten rund um den Globus erforscht.

Als einer der wenigen europäischen Dramatiker konnte er 1999 eines seiner Dramen, „*Könige und Knechte*“ im bedeutendsten amerikanischen Theaterzentrum „EUGENE O'NEILL THEATER CENTER“ in Waterford zur Uraufführung bringen.

Im Februar 2005 hat Prof. Gordana Muzaferija von der Universität Sarajevo die Monographie *Die Theaterspiele Miro Gavrans* [Kazališne igre Mire Gavrana] veröffentlicht, in der sie auf 300 Seiten vierunddreißig Theatertexte Gavrans theaterwissenschaftlich analysiert.

Im Frühjahr 2007 hat das Stuttgarter Verlagshaus Anton Hiersemann, das alle drei Jahre in Zusammenarbeit mit dem Institut für Theaterstudien der Universität in Wien eine Auswahl der weltbesten Dramatiker veröffentlicht (Der Schauspielführer, Band 20), sogar drei Texte Gavrans in die Auswahl aufgenommen, und zwar die Dramen „*Kreons Antigone*“, „*Das Geheimnis des George Washington*“ und „*Die Nacht der Götter*“. Für den nachfolgenden Band 21 (2013) sind die Dramen „*Alles über Männer*“ sowie „*Nora heute*“ ausgewählt worden.

Im Jahr 2013 wurde Miro Gavran zum Ehrenbürger der Stadt Mali Lošinj ernannt. In dieser Stadt gibt es ab 2014 jeden Sommer die TAGE DES GAVRAN-THEATERS.

Im Juni 2014 wurde Miro Gavran zum Mitglied der Russischen Akademie für Literatur in Moskau erkoren sowie im Mai desselben Jahres zum korrespondierenden Mitglied der Kroatischen Akademie der Wissenschaften und Künste ernannt. Im November 2016 wurde er zum Mitglied der Slawischen Akademie für Literatur und Kunst mit Sitz in der bulgarischen Stadt Varna.

Es folgte 2016 eine Nominierung für den angesehenen HANS CHRISTIAN ANDERSEN-Preis, den weltweit bedeutendsten Preis für Kinderliteratur. Im Januar 2016 erhielt er vom slowakischen Außen- und Europaministerium die Silbermedaille für jahrelange Tätigkeit auf dem Gebiet der kroatisch-slowakischen Theater- und Literaturzusammenarbeit und im August desselben Jahres bekam er den FÜRST BRANIMIR-ORDEN MIT HALSBAND aus den Händen der Präsidentin der Republik Kroatien für seine Verdienste um die Steigerung des Ansehens der kroatischen Literatur im In- und Ausland überreicht.

Im Rahmen der Veranstaltung 1. FLUG MIT MIRO GAVRAN in Nova Gradiška im Oktober 2015 wurde ein internationales Symposium zum Thema MIRO GAVRAN ALS PROSA- UND DRAMENAUTOR abgehalten, die Beiträge von sechzehn Autoren aus vier Ländern wurden in einem gleichnamigen Sammelband veröffentlicht.

Miro Gavran lebt seit seinem 20. Lebensjahr in Zagreb, verheiratet ist er mit der Schauspielerin Mladena Gavran, mit der er 2002 das THEATER GAVRAN gegründet hat. Ihr Sohn Jakov spielt nach dem abgeschlossenen Schauspielstudium in den Stücken seines Vaters mit.